

Klänge aus Myanmar

Ein Benefizkonzert für lokale Künstler:innen in Not



Hsaing-Waing-Musiker Hein Tint (Foto: Matthias Mainz)

Am Samstag, den 6. November 2021 lädt das Myanmar-Institut ab 18 Uhr zu einem Benefizkonzert in die Berliner Zionskirche ein. Damit will das Institut einerseits die Besucher:innen mit Musik aus Myanmar vertraut machen und andererseits über die schwierige Situation der Menschen nach dem Militärputsch informieren. „Wir sind dankbar, für dieses Benefizkonzert den bekannten Hsaing-Waing-Musiker Hein Tint gewonnen zu haben, der zu einem der Größen seines Faches gehört“, meint Diana M. Tobias, Mitgründerin des Instituts. Der aus Zentral-Myanmar stammende Hein Tint ist ein Meister des Hsaing Waing, welches mit seinen 21 kreisförmig angeordneten Trommeln das Hauptinstrument eines jeden traditionellen Musikensembles ist. In den letzten Jahren hat sich Hein Tint auch als Weltmusiker einen Namen gemacht und mit verschiedenen europäischen Ensembles musiziert. Zur Aufführung kommen traditionelle Stücke und Eigenkompositionen.

Während des Konzertes werden auch Texte vorgetragen, welche die aktuelle Situation in Myanmar thematisieren. Seit dem Militärcoup am 1. Februar diesen Jahres ist das südostasiatische Land in Aufruhr. Nach der Niederschlagung der anfänglichen Großdemonstrationen sind willkürliche Verhaftungen, Folter und Morde an der Tagesordnung. Hunderttausende sind auf der Flucht. Nach Angaben der Vereinigung politischer Gefangener (AAPP) wurden bislang über 1100 Menschen vom Militär getötet und 7100 inhaftiert. Unter den Verhafteten sind auch viele Künstler:innen und Journalist:innen. „Da Myanmar aus der Berichterstattung in Deutschland nahezu komplett verschwunden ist, wollen wir auch über die dortige Lage informieren“, meinen die Organisator:innen. Der Erlös dieses Konzerts kommt lokalen Künstler:innen in Not zugute. Es wird auch ein typisches Gericht aus Myanmar angeboten.

Das Myanmar-Institut ist ein wissenschaftlicher Verein mit dem Ziel, deutschsprachige Akademiker:innen und Myanmar-Interessierte zu vernetzen und deren Austausch zu fördern. Dazu richtet das Institut alljährlich eine internationale Fachtagung aus und organisiert Netzwerktreffen.



Ort: Zionskirche, Zionskirchplatz, 10119 Berlin

Datum: Samstag, 6. November 2021

Zeit: 18 Uhr Einlass und myanmarisches Essen

19 Uhr Konzertbeginn

Eintritt: auf Spendenbasis

Hinweis: Es wird einen Livestream des Konzertes geben. Der Link wird nach Anmeldung vorab per E-Mail verschickt.

Anmeldung für Konzert und Livestream unter: <https://forms.gle/hNHvJcN5y3VN4Lxf6>



Alle Infos: <http://myanmar-institut.org/benefizkonzert>

Kontakt: Diana M. Tobias, Myanmar-Institut e. V., Myanmar Study Group, msg.berlin@myanmar-institut.org, www.myanmar-institut.org

Spendenkonto: Myanmar-Institut e. V., IBAN: DE14 4306 0967 4088 2714 00, Bank: GLS Bank (Stichwort: Künstler in Myanmar)

Links:

[Plakat der Veranstaltung](#)

[Bild von Künstler Hein Tint](#)

[Logo Myanmar-Institut e.V.](#)